

Nummer 01-1094-A00-V01

Prüfgegenstand PKW-Sonderräder  
8 J x 19 H2 Typ Revenge II 19 und  
9 J x 19 H2 Typ Revenge II 19

Hersteller Due Emme Mille Miglia s.r.l.

Seite 1 von 6

**Auftraggeber** Due Emme Mille Miglia s.r.l.  
Via Cosimo Canovetti 7  
I-25128 Brescia

**Prüfgegenstand** PKW-Sonderrad

	<b>Achse 1</b>	<b>Achse 2</b>
Modell	-	-
Typ	Revenge II 19	Revenge II 19
Radgröße	8 J x 19 H2	9 J x 19 H2
Zentrierart	Mittenzentrierung	Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-ø (mm)	Einpresstiefe (mm)	Radlast (kg)	Abrollumfang (mm)
273.50	REVENGE II 19 273.50 / Ø72,2 Ø66,6	5/112/66,6	35	690	2100
275.50	REVENGE II 19 275.50 / Ø72,2 Ø66,6	5/112/66,6	35	690	2100

<b>Kennzeichnungen</b>	<b>Achse 1</b>	<b>Achse 2</b>
Herstellerzeichen	1000 MIGLIA	1000 MIGLIA
Radtyp und Ausführung	REVENGE II 19 273.50	REVENGE II 19 275.50
Radgröße	8 J x 19 H2	9 J x 19 H2
Einpresstiefe	ET 35	ET 35
Giessereikennzeichen	FOMB	FOMB
Herkunftsmerkmal	Made in Italy	Made in Italy
Herstelldatum	Monat und Jahr	Monat und Jahr

#### Befestigungsmittel

Nr.	Art der Befestigungsmittel	Bund	Anzugsmoment (Nm)	Schaftlänge (mm)
S01	Schraube M12x1,5	60° Kegel	110	-
S02	Schraube M14x1,5	60° Kegel	150	-

#### Prüfungen

Die Gutachten Nr. 018014 und Nr. 018015 über die Sonderradprüfungen liegen vor.

Entsprechend den Kriterien des VdTÜV Merkblattes 751 vom Februar 1990, Anhang I wurden an den im Verwendungsbereich aufgeführten Fahrzeugen Anbau-, Freigängigkeits- und Handlingsprüfungen durchgeführt.

#### Verwendungsbereich

Hersteller Mercedes-Benz

Spurverbreiterung innerhalb 2%

Nummer 01-1094-A00-V01

Prüfgegenstand PKW-Sonderräder  
8 J x 19 H2 Typ Revenge II 19 und  
9 J x 19 H2 Typ Revenge II 19

Hersteller Due Emme Mille Miglia s.r.l.

Seite 2 von 6

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
C-Klasse 203 e1*98/14*0139*..	75-160	225/35R19	K02 K05 K11 T84 T88 T89	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A16 A25 M01 R70 S01
C-Klasse Kombi 203K e1*98/14*0158*..	75-160	225/35R19	K02 K05 K11 T84 T88 T89	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A16 A25 Car M01 R70 S01
C-Klasse Sportcoupé 203CL e1*98/14*0159*..	95-145	225/35R19	K02 K05 K11 T84 T88 T89	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A16 A25 Cpe M01 R70 S01
CL-Klasse 215 e1*98/14*0113*..	220-270	245/40R19	K01 K05 K07 K08	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A16 A25 B03 M01 R70 V19 S02
	220-270	275/35R19	K42 K50 K56 R03	
CLK-Klasse 208 e1*96/27*0054*..	100-255	225/35R19	K01 K07 L01 T84 T88 T89	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A16 A25 Cbo Cpe K08 M01 R70 S01
E-Klasse 210 e1*93/81*0022*..	55-205	225/35R19	T84 T88 T89	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A16 A25 M01 R70 S01
S-Klasse 140 F690, e1*96/27*0056*..	100-300	245/40R19	139 K01 K02 K05 K07 K08	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A16 A25 M01 R70 V19 S02
	100-300	275/35R19	140 K42 K50 R03	
S-Klasse 140C G165, e1*96/27*0057*..	205-290	245/40R19	139 K01 K02 K05 K07 K08	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A16 A25 M01 R70 V19 S02
	205-290	275/35R19	140 K42 K50 R03	

Nummer 01-1094-A00-V01

Prüfgegenstand PKW-Sonderräder  
8 J x 19 H2 Typ Revenge II 19 und  
9 J x 19 H2 Typ Revenge II 19

Hersteller Due Emme Mille Miglia s.r.l.

Seite 3 von 6

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
S-Klasse 220 e1*97/27*0099*..	145-270	245/40R19	K01 K05 K07 K08	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A16 A25 A61 B03 M01 R70 V19 S02
	145-270	275/35R19	K42 K50 K56 R03	
SLK 170 e1*95/54*0039*..	100-160	225/35R19	K02 K03 K05 K11 K41 L01 T84 T88 T89	A02 A04 A05 A06 A08 A09 A12 A14 A16 A25 Cbo K08 M01 R70 S01

### Auflagen und Hinweise

**139** Das Sonderrad (gepr. Radlast) ist in Verbindung mit dieser Reifengröße nur zulässig bis zu einer zul. Achslast von 1390 kg.

**140** Das Sonderrad (gepr. Radlast) ist in Verbindung mit dieser Reifengröße nur zulässig bis zu einer zul. Achslast von 1400 kg.

**A02** Der vorschriftsmäßige Zustand des Fahrzeugs ist durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einen Kraftfahrzeugsachverständigen oder einen Angestellten nach Abschnitt 7.4a der Anlage VIII zur StVZO unter Angabe von  
Fahrzeughersteller  
Fahrzeugtyp und  
Fahrzeugidentifizierungsnummer  
bescheinigen zu lassen.

**A04** Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche und Tragfähigkeiten der zu verwendenden Reifen, mit Ausnahme der M+S-Profile, sind den Fahrzeugpapieren zu entnehmen. Ferner sind nur Reifen eines Reifenherstellers und achsweise eines Profiltyps zulässig. Bei Verwendung unterschiedlicher Profiltypen auf Vorder- und Hinterachse ist die Eignung für das jeweilige Fahrzeug durch den Reifen- oder Fahrzeughersteller zu bestätigen.

**A05** Das Fahrwerk und die Bremsaggregate müssen, mit Ausnahme der in der entsprechenden Auflage aufgeführten Umrüstmaßnahmen, dem Serienstand entsprechen. Die Zulässigkeit weiterer Veränderungen ist gesondert zu beurteilen.

**A06** Die Mindesteinschraubtiefen der Radschrauben bzw. Muttern betragen (sofern serienmäßig nicht unterschritten) 6,5 Umdrehungen für M12x1,5 , 7,5 Umdrehungen für M12x1,25 oder M14x1,5 und 8 Umdrehungen für Gewinde 1/2 " UNF.

**A08** Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Es müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden. Bei Fahrzeugen mit Allradantrieb darf nur ein Ersatzrad mit gleicher Reifengröße bzw. gleichem Abrollumfang verwendet werden.

Nummer 01-1094-A00-V01

Prüfgegenstand PKW-Sonderräder  
8 J x 19 H2 Typ Revenge II 19 und  
9 J x 19 H2 Typ Revenge II 19

Hersteller Due Emme Mille Miglia s.r.l.

Seite 4 von 6

- A09** Die Bezieher der Sonderräder sind darauf hinzuweisen, daß der vom Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck zu beachten ist.
- A12** Die Verwendung von Schneeketten ist nicht zulässig.
- A14** Zum Auswuchten der Sonderräder dürfen an der Felgenaußenseite nur Klebegewichte unterhalb der Felgenschulter angebracht werden.
- A16** Zum Auswuchten der Sonderräder dürfen an der Felgeninnenseite nur Klebegewichte unterhalb der Felgenschulter angebracht werden.
- A25** Es sind nur schlauchlose Reifen und die vom Radhersteller mitgelieferten Ventile zulässig.
- A61** Nicht zulässig für Fahrzeugausführungen mit extra verlängerter Karosserie (Fahrzeuglänge über 5200 mm).
- B03** Die Sonderräder sind nicht zulässig an Fahrzeugen, die ausschließlich mit größeren und/oder breiteren Serienrädern (mit Ausnahme von Felgen für M+S-Bereifung) ausgerüstet sind.
- Car** Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Avant, Caravan, Kombi bzw. Touring.
- Cbo** Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Cabriolet, Roadster.
- Cpe** Die Rad/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Aufbauart Coupé.
- K01** An Achse 1 ist ggf. durch Nacharbeiten der Radhausausschnittkanten eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.
- K02** An Achse 2 ist ggf. durch Nacharbeiten der Radhausausschnittkanten eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.
- K03** An Achse 1 ist ggf. durch Aufweiten der Kotflügel bzw. inneren Seitenteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.
- K05** An Achse 1 ist ggf. durch Nacharbeiten der Radhausinnenkotflügel, Kunststoffeinsätze bzw. deren Befestigungsteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.
- K07** Ggf. ist an Achse 1 eine ausreichende Radabdeckung durch Anbau von Teilen oder durch sonstige geeignete Maßnahmen herzustellen.
- K08** Ggf. ist an Achse 2 eine ausreichende Radabdeckung durch Anbau von Teilen oder durch sonstige geeignete Maßnahmen herzustellen.
- K11** Ggf. ist durch Nacharbeiten der Heckschürze am Übergang zum Radhausausschnitt eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.
- K41** An Achse 1 ist durch Nacharbeiten der Radhausausschnittkanten eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

Nummer 01-1094-A00-V01

Prüfgegenstand PKW-Sonderräder  
8 J x 19 H2 Typ Revenge II 19 und  
9 J x 19 H2 Typ Revenge II 19

Hersteller Due Emme Mille Miglia s.r.l.

- K42** An Achse 2 ist durch Nacharbeiten der Radhausausschnittkanten eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.
- K50** Eine ausreichende Abdeckung der Reifenlaufflächen an Achse 2 ist durch Anbau von Teilen oder sonstige geeignete Maßnahmen herzustellen.
- K56** Durch Nacharbeit der Heckschürze am Übergang zum Radhausausschnitt ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.
- L01** Ggf. ist durch Begrenzung des Lenkeinschlags oder sonstige geeignete Maßnahmen eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.
- M01** Die Montage der Reifen ist nur von der Felgeninnenseite zulässig.
- R03** Diese Reifengröße ist nur an Achse 2 zulässig.
- R70** Es können Reifen gleicher Größe verwendet werden, die gemäß Bestätigung des Reifenherstellers auf der im Gutachten genannten Radgröße montierbar sind und ausreichende Tragfähigkeit bei max. Sturzwinkel und Höchstgeschwindigkeit aufweisen.
- S01** Zur Befestigung der Sonderräder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S01 verwendet werden.
- S02** Zur Befestigung der Sonderräder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S02 verwendet werden.
- T84** Reifen (LI 84) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1000 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16).
- T88** Reifen (LI 88) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1120 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16).
- T89** Reifen (LI 89) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1160 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16).
- V19** Folgende Reifenkombinationen sind, sofern die Reifengrößen in der Spalte "Reifen" aufgeführt sind, möglich:

	Vorderachse	Hinterachse
Nr. 1	225/35R19	255/30R19, 265/30R19
Nr. 2	225/40R19	255/35R19
Nr. 3	235/35R19	255/30R19, 265/30R19, 275/30R19
Nr. 4	245/35R19	275/30R19, 285/30R19
Nr. 5	245/40R19	275/35R19, 285/35R19
Nr. 6	255/35R19	285/30R19
Nr. 7	255/40R19	285/35R19, 295/35R19
Nr. 8	255/50R19	285/45R19

Nummer 01-1094-A00-V01  
Prüfgegenstand PKW-Sonderräder  
8 J x 19 H2 Typ Revenge II 19 und  
9 J x 19 H2 Typ Revenge II 19  
Hersteller Due Emme Mille Miglia s.r.l.

Es sind nur Reifen eines Herstellers und achsweise eines Profiltyps zulässig, für die der Reifen - oder Fahrzeughersteller die Eignung für das jeweilige Fahrzeug bestätigt. Die Auflagen und Hinweise gelten achsweise.

**Hinweise zu den Sonderrädern**  
entfällt

**Prüfergebnis**

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder unter Beachtung der Auflagen und Hinweise zu verwenden.

Das Gutachten umfaßt Blatt 1 bis 6 und gilt für Sonderräder ab Herstellungsdatum November 2000.

Der Nachweis eines QM Systems gemäß Anlage XIX zu §19 StVZO liegt vor.

Prüflaboratorium Technologiezentrum Typprüfstelle der TÜV Pfalz Verkehrswesen GmbH akkreditiert von der Akkreditierungsstelle des Kraftfahrt-Bundesamtes. Bundesrepublik Deutschland unter der DAR-Registrier-Nr.: KBA-P 00008-95

Lambsheim, 28. Mai 2001

Höpfl 



00032522.DOC